

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-029/11
HA	

Geschäftsbereich: I

Fachbereich: BM

Termin der Tagung: 30.11.2011

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Dienstberatung Rathauspitze		☐ Umwelt	
☐ Haushalt und Finanzen		☒ Hauptausschuss	23.11.2011
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	30.11.2011
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Stadtteile	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Umbesetzungen im Zweckverband und Verwaltungsrat der Sparkasse Spree-Neiße sowie im Aufsichtsrat der Institut für interdisziplinäre Medizinerweiter- und -fortbildung und klinische Versorgungsforschung gemeinnützige GmbH

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Vorschläge der Fraktion SPD/ Grüne für die Umbesetzungen im

- Zweckverband für die Sparkasse Spree-Neiße
- Verwaltungsrat der Sparkasse Spree-Neiße
- Aufsichtsrat der Institut für interdisziplinäre Medizinerweiter- und -fortbildung und klinische Versorgungsforschung gemeinnützige GmbH

werden bestätigt.

Frank Szymanski

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 12.11.2008 die „Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2008 – 2014“ beschlossen (StVV- Beschluss I-030-02/08).

Am 27.04.2011 beschloss die Stadtverordnetenversammlung über die Besetzung des Aufsichtsrates der neu gegründeten „Institut für interdisziplinäre Medizinerweiter- und -fortbildung und klinische Versorgungsforschung gemeinnützige GmbH“ (StVV-Beschluss I-009-28/11).

Entsprechend § 41 (6) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über Umbesetzungsanträge der Fraktionen.

Die Fraktion SPD/ Grüne schlägt vor:

1. In den Zweckverband für die Sparkasse Spree-Neiße wird **Herr Denis Kettlitz** anstelle von Frau Kerstin Kircheis entsandt.
2. In den Verwaltungsrat der Sparkasse Spree-Neiße wird **Herr Denis Kettlitz** anstelle von Frau Kerstin Kircheis als namentlicher Stellvertreter für Herrn Reinhard Droglä entsandt.
3. In den Aufsichtsrat der „Institut für interdisziplinäre Medizinerweiter- und -fortbildung und klinische Versorgungsforschung gemeinnützige GmbH“ wird **Herr Dietrich Hallmann** anstelle von Frau Kerstin Kircheis entsandt.

Anlage: Schreiben der Fraktion SPD/ Grüne vom 14.11.2011

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☐ Ja ☒ Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: